

SONDERPREIS ÜBERSETZUNG GESAMTWERK



ROLF ERDORF

geboren 1956, studierte Romanistik, Germanistik und Niederländische Philologie in Bonn, Köln und (West-)Berlin. Seit 1989 ist er hauptberuflicher Übersetzer aus dem Niederländischen mit den Schwerpunkten Kinder- und Jugendliteratur sowie Kunst- und Kulturgeschichte. Insgesamt hat er rund 200 Bilder-, Kinder- und Jugendbücher ins Deutsche übertragen, darunter Titel von Michael De Cock, Jan de Leeuw, Gideon Samson, Erna Sassen, Marita de Sterck, Leo Timmers, Edward van de Vendel, Dolf Verroen und Floortje Zwigman. Ausgezeichnet wurde er u.a. 2006 und 2016 mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis sowie 2005 mit dem Martinus Nijhoff Prijs für sein Gesamtwerk.

AUS DER JURYBEGRÜNDUNG

Das übersetzerische Werk von Rolf Erdorf ist beeindruckend. Es umfasst sämtliche Sparten der Kinder- und Jugendliteratur: von Bilderbüchern, Vor- und Erstlesebüchern über Jugendromane bis hin zu Sachbüchern und Lyrik für Kinder.

Wie kann jemand dieser reichen Genre-Palette gerecht werden? Erst die passenden Worte für ein Bilderbuch finden und noch dazu die originelle Sprache eines Jugendromans wiedergeben? Rolf Erdorf kann es! Er trifft immer den richtigen Ton, authentisch und klar, fein abgestimmt mit dem Original und zugleich auf Augenhöhe mit den Leser:innen. Das ist Übersetzerhandwerk in vollendeter Form.

Rolf Erdorf hat ein absolutes Gehör für die feinen Töne des Originals und weiß diese elegant zu vermitteln. Er arbeitet textnah und lässt auch eigenwillige Autor:innenstimmen auf Deutsch anklängen. Der Text darf für sich sprechen, die Leser:innen gewinnen Einblicke in vermeintlich fremde Wirklichkeiten, ohne große didaktische Eingriffe, und doch ist der Übersetzer immer da, um bei Bedarf vermittelnde Brücken zu bauen. Über die geht man gern!

SONDERPREIS ÜBERSETZUNG NEUE TALENTE



ASTRID BÜHRLE-GALLET

geboren 1978, studierte Französisch und Kunsterziehung. 2006 kam sie als Deutschlektorin nach Lyon / Frankreich und unterrichtete dort an mehreren Hochschulen. Heute ist sie Literaturübersetzerin und Malerin.



Ausgezeichnet für ihre Übersetzung aus dem Französischen von **Möge der Tigris um dich weinen** Von Emilienne Malfatto
Orlanda
ISBN 978-3-949545-30-6
16,00 €
Ab 15

Astrid Bührlé-Gallet hat mit ihrer Übersetzung der preisgekrönten Novelle *Que sur toi se lamente le Tigre* von Emilienne Malfatto einen klugen und sprachlich überzeugenden Text vorgelegt. Der Debütroman der französischen Autorin und Journalistin erzählt die Geschichte einer unehelich schwanger gewordenen jungen Frau im Irak. Die Übersetzung *Möge der Tigris um dich weinen* besticht durch ihre schlichte, aber gleichzeitig poetische Sprache, die unterschiedlichen Stimmen Gehör verschafft und dabei immer wieder das Gilgamesch-Epos anklängen lässt. Gemeinsam nähern sich diese Stimmen, oftmals mit respektvoller Distanz, einem Familiendrama an, das auch eine Geschichte des ländlich geprägten Iraks ist. Der klaren, bisweilen einfach anmutenden Sprache gelingt ein kluger Brückenschlag zwischen der Treue zum Ausgangstext und der Kreativität der deutschen Fassung. Übersetzung, dies zeigt Astrid Bührlé-Gallet in diesem Buch auf eindrucksvolle Weise, ist eine Annäherung an das Original, eine Setzung, die zwischen sprachlichen Ähnlichkeiten und Unterschieden zu vermitteln hat. Es sind die kleinen, fast unscheinbaren Bedeutungsverschiebungen und Sprachspiele, aus denen diese Übersetzung ihre Kraft bezieht.

DIE JURYS

An der Vergabe des Deutschen Jugendliteraturpreises sind drei voneinander unabhängige, ehrenamtliche Juries beteiligt.

KRITIKERJURY

Die Kritikerjury vergibt den Preis in den Sparten Bilderbuch, Kinderbuch, Jugendbuch und Sachbuch. Sie besteht aus neun Personen – der Vorsitzenden und je zwei Expertinnen pro Sparte:

- > Vorsitz: Prof. Dr. Iris Kruse
- > Bilderbuch: Nele Schäfer, Prof. Dr. Gabriela Scherer
- > Kinderbuch: Carola Gäde, Britta Selle
- > Jugendbuch: Viktoria Milde, Jun.-Prof. Dr. Anna Stemmann
- > Sachbuch: Evelyn Gangl, Tania Zaman

JUGENDJURY

Die Jugendjury arbeitet autonom und verleiht ihren eigenen Preis. Sie setzt sich aus sechs Leseclubs zusammen:

- > cg Leseclub des Clavius-Gymnasiums, Bamberg
- > Die Bücherfresser der Buchhandlung Buchpalast, München
- > Jugendleseclub der Stadtbücherei Landshut
- > EVAs Leseclub im Evangelischen Schulzentrum Muldental, Grimma
- > Pankower Leseclub des Carl-von-Ossietzky-Gymnasiums und der Buchhandlung Uslar und Rai, Berlin
- > SchillerAtur des Schiller-Gymnasiums und der Adolph-Kolping-Schule, Köln

SONDERPREISJURY

Die Sonderpreise Übersetzung „Gesamtwerk“ und „Neue Talente“ werden von der Sonderpreisjury vergeben. Ihr gehören an:

- > Prof. Dr. Birgit Neumann
- > Anna Hörmander Plewka (Vorsitz)
- > Hanne Wiesner

DER DEUTSCHE JUGENDLITERATURPREIS

Jedes Jahr erscheinen ca. 7.200 Titel auf dem deutschsprachigen Kinder- und Jugendbuchmarkt. Hilfe bei der Orientierung bietet der Deutsche Jugendliteraturpreis. Seit 1956 zeichnet er jährlich herausragende Werke der Kinder- und Jugendliteratur aus. Ziel ist es, Kinder und Jugendliche in ihrer Persönlichkeit zu stärken. Der Staatspreis will die Entwicklung der Kinder- und Jugendliteratur fördern, das öffentliche Interesse an ihr wachhalten und zur Diskussion herausfordern.

Für den Deutschen Jugendliteraturpreis 2024 hat die Kritikerjury u.a. 658 Titel aus der Produktion des Jahres 2023 geprüft, die von den Verlagen eingereicht wurden. Die Jugendjury sichtete rund 250 Neuerscheinungen. In einem ersten Schritt wurden 32 Titel nominiert, aus denen die Juries nun ihre Siegeltitel ermittelt haben. Die Preissumme in Höhe von 10.000 Euro pro Sparte wird zwischen den am Werk beteiligten Autor:innen, Illustrator:innen und Übersetzer:innen aufgeteilt.

Für den Sonderpreis „Neue Talente“ 2024 waren drei deutsche Übersetzerinnen nominiert, die 2023 ein erstes herausragendes Werk im Bereich der Kinder- und Jugendliteratur vorgelegt hatten. Die Preisträgerin wurde von der Sonderpreisjury ermittelt, die auch den Sonderpreis für das Gesamtwerk Übersetzung vergibt. Der Sonderpreis „Neue Talente“ ist mit 10.000 Euro dotiert, der Sonderpreis „Gesamtwerk“ mit 12.000 Euro. Beide Sonderpreise werden im jährlichen Wechsel an deutsche Autor:innen, Übersetzer:innen bzw. Illustrator:innen vergeben.

GESTIFTET VOM



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

AUSGERICHTET VOM



ARBEITSKREIS
JUGENDLITERATUR

Arbeitskreis für Jugendliteratur e.V.
Steinerstraße 15, Haus B, 81369 München
Telefon +49 89 45 80 80 6
info@jugendliteratur.org
www.jugendliteratur.org

TITEL-ILLUSTRATION VON

Benjamin Gottwald, Preisträger 2023



DEUTSCHER JUGENDLITERATUR PREIS 2024

BILDERBUCH



Mượn Thị Văn (Text)
Victo Ngai (ILL.)
Wünsche
Aus dem Englischen von
Petra Steuber
Horami
ISBN 978-3-9824396-5-5
19,95 €
Ab 6

Mượn Thị Văn erzählt in nur 13 kurzen Sätzen von der Fluchterfahrung ihrer Familie aus Südvietnam. Sie tut dies, indem sie Dingen und Phänomenen der Fluchtumgebung personifizierende Wünsche zuschreibt. Die Tasche, die Uhr, der Pfad, das Boot, die See ... Sie alle würden gerne der Flucht die Bedrohlichkeit nehmen. Victo Ngai hat die hohe poetische Verdichtung der prägnanten Sätze in farbstarken Bildern eindrücklich verstärkt. Die Reduzierung auf Exemplarisches und Wesentliches, welche die Textebenso wie die Bildsprache gleichermaßen prägt, lässt mit zugänglicher Direktheit das Ausgeliefertsein von Menschen auf der Flucht erfahrbar werden.

Was die 16 Doppelseiten des Bilderbuchs über die Erlebnisse eines Kindes erzählen, das mit seiner Mutter und zwei jüngeren Geschwistern sein Zuhause verlassen muss, bekommt eine raum- und zeitübergreifende universelle Dimension, die für Erwachsene und Kinder gleichermaßen berührend ist. Großvater und Hund müssen zurückgelassen werden, die Gefahren der Reise sind lebensbedrohlich, aber die Kraft des Wünschens trägt, bis helfende Hände da sind. Petra Steuber hat den 75 Wörter umfassenden Originaltext erzählstark ins Deutsche übertragen.



MƯỢN THỊ VĂN
TEXT

lebt und arbeitet in Kalifornien/USA. Ihre Werke wurden in über zehn Sprachen übersetzt.



VICTO NGAI
ILLUSTRATION

stammt aus Hongkong und lebt in Los Angeles/USA. Sie arbeitet für Zeitungen, Animationsfilme und illustriert Bilderbücher.



PETRA STEUBER
ÜBERSETZUNG

ist Lektorin, Übersetzerin und Autorin. Basis ihrer Arbeit ist das Studium der angewandten Theaterwissenschaft.

KINDERBUCH



Saša Stanišić (Text)
Regina Kehn (ILL.)
Wolf
Carlsen
ISBN 978-3-551-65204-1
14,00 €
Ab 11

Obwohl der junge Ich-Erzähler ungern in der Natur ist, muss er in den Ferien ins Waldcamp. Er ist still. Ein Außenseiter. Mit im Camp ist Jörg. Seine etwas nerdige Begeisterung für Natur trägt ihm in der Gruppe eine Form der Ausgrenzung ein, die mit Gleichgültigkeit nichts zu tun hat. Was Jörg erleben muss, ist brutales Mobbing. Beschämt beobachtet der Erzähler seine eigene Erleichterung darüber, nicht selbst das Opfer zu sein. Verschont zu bleiben. Nur zögerlich verlässt er seine Beobachterrolle. Ein Wolf, der ihm in variantenreichen Träumen begegnet, setzt seinen inneren Konflikt metaphorisch kraftvoll ins Bild.

Aus der Perspektive eines Zuschauenden, der Mobbing geschehen lässt, ohne einzuschreiten, entfaltet Saša Stanišić ein ebenso spannendes wie bedrückendes Geschehen. Mit alltagsnaher Erzählsprache, die trotz des Themas bestechend komisch und wortwitzig ist, werden die Leser:innen nah herangeführt an Fragen danach, was eigentlich zu Mobbing führt. Autor und Erzählfigur erweisen sich als scharfe Beobachter des Sozialen: Das vollständige Versagen des pädagogischen Personals wird genauso erfahrbar gemacht wie die aus dem Nichtstun resultierende Scham. Regina Kehns scharf konturierte Illustrationen in Schwarz-Gelb lassen ein vielschichtiges Text-Bild-Geflecht entstehen und geben Impulse zum Nach- und Weiterdenken.



SASA STANIŠIĆ
TEXT

wurde 1978 in Jugoslawien geboren und lebt seit 1992 in Deutschland. Seine Bücher wurden in über 30 Sprachen übersetzt und vielfach ausgezeichnet. Er wohnt und arbeitet in Hamburg.



REGINA KEHN
ILLUSTRATION

wurde 1962 in Hamburg geboren und studierte an der Fachhochschule für Gestaltung in Hamburg Illustration. Seit 1988 ist sie als freiberufliche Illustratorin tätig und wurde für ihre Arbeit mehrfach ausgezeichnet. Sie lebt mit ihrer Familie in Hamburg.

JUGENDBUCH



Eva Rottmann
Kurz vor dem Rand
Jacoby & Stuart
ISBN 978-3-96428-188-3
16,00 €
Ab 13

Das Leben der 15-jährigen Arielle, genannt Ari, die mit ihrem Vater in einer Hochhaussiedlung wohnt, besteht neben der Berufsausbildung zur Malerin hauptsächlich aus Skaten und dem Abhängen mit ihrer Clique. Als ein Neuer namens Tom im Skatepark auftaucht, werden Aris Welt und ihre Beziehungen neu definiert. Und dann möchte plötzlich auch Aris Mutter wieder Teil des Lebens ihrer Tochter werden.

Geschrieben als Tagebuch in 15 Kapiteln, die sich jeweils einem Tag widmen, erhalten Lesende Einblick in die Fragilität des jugendlichen Erlebens, welches jederzeit vom metaphorischen Rand zu kippen droht. Dass bereits am Anfang vorweggenommen wird, dass die Geschichte kein gutes Ende nehmen wird, erzeugt einen dynamischen Erzählsgog.

In Ambivalenzen wird vom gemeinsamen Miteinander, aber auch von einer Verliebttheit jenseits von Klischees erzählt. Eva Rottmann lässt ihre Figuren in lebensnahen Diskursen zu aktuellen, existenziellen und philosophischen Themen zu Wort kommen. Ihre feinfühligere Sprache bewegt sich souverän und mit tiefgründiger Leichtigkeit im Kosmos der Adoleszenz. Ein herausragender Coming-of-Age-Roman, der Jugend in all ihren Facetten ernst nimmt.



EVA ROTTMANN
TEXT

geboren 1983 in Wertheim, schreibt Theaterstücke und Prosa, ist Lehrbeauftragte an der Zürcher Hochschule der Künste und Literaturvermittlerin. Für ihre Arbeit wurde sie mehrfach ausgezeichnet. Sie lebt mit ihren Kindern in Zürich/Schweiz.

SACHBUCH



Patrick Oberholzer
Games
Auf den Spuren der Flüchtenden aus Afghanistan
Splitter
ISBN 978-3-98721-253-6
22,00 €
Ab 14

In seinem dokumentarischen Comic unternimmt Patrick Oberholzer den Versuch, zu erzählen, was kaum zu erzählen ist, und deshalb nur allzu leicht im Schwarz des Schweigens verbleibt: Es sind die traumatischen Erlebnisse von fünf Menschen aus Afghanistan, die in Text und Bild zur Darstellung kommen. Was Hamid, Muhammed, Ziya, Afsaneh und Nima dem Autor mündlich erzählt haben von ihren Erlebnissen vor, während und nach ihrer Flucht, zeigen die thematisch gegliederten Comic-Sequenzen des Buches. Sie werden angereichert und gerahmt von Infografiken und -texten, die sachlich fundiert Auskunft zu vielen Fragen geben: Aus welchen Gründen flüchten Menschen aus Afghanistan? Wie lässt sich eine Flucht organisieren und wie viel kostet sie? Was genau sind eigentlich „Schlepper“? Was geschieht an unterschiedlichen Ländergrenzen? Was versteht man unter den so genannten Hotspots in Griechenland? Wie funktioniert ein Asylverfahren?

Das Zusammenspiel aus Sachinformationen und Erlebnis-Berichten lässt ein Buch entstehen, das ins Licht setzt, was zu oft im Schatten verbleibt: Flucht und Migration sind physisch und psychisch eine so immense wie unmenschliche Belastung, dass deren Beschreibung die Grenzen des Sagbaren sprengt.



PATRICK OBERHOLZER
TEXT & ILLUSTRATION

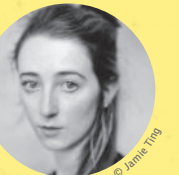
geboren 1992, ist freischaffender Illustrator aus der Schweiz. Nach dem Studium an der Kunsthochschule startete er als Grafikdesigner in einer Kreativagentur, bevor er sich selbstständig machte und ganz aufs Illustrieren konzentrierte.



Alice Winn
Durch das große Feuer
Aus dem Englischen von
Ursula Wulfekamp und
Benjamin Mildner
Eisele
ISBN 978-3-96161-160-7
24,00 €
Ab 16

Dieser Roman erzählt von den Erlebnissen zweier Freunde im Ersten Weltkrieg und der Entwicklung ihrer heimlichen Liebesbeziehung. Henry Gaunt und Sidney Ellwood sind Teenager, die sich 1914/15, noch vor ihrem Schulabschluss, freiwillig zum Dienst an der Front melden. Während ihres Einsatzes, u. a. in Belgien und Frankreich, erleiden sie viel Schmerz und Todesangst. Ellwood verarbeitet das Erlebte mit Poesie, während Gaunt die traumatischen Ereignisse bis in den Schlaf verfolgen.

Das Buch ist fesselnd geschrieben und die Figuren werden einfühlsam dargestellt. Dazu tragen auch die verschiedenen Textformen bei, die Alice Winn verwendet. Zum Beispiel werden Ausschnitte der Schülerzeitung von Gaunts und Ellwoods Internat abgebildet, in der im Krieg gefallene Schüler aufgelistet werden. Neben erzählender Prosa finden sich Briefe und die Gedichte von Ellwood oder Lord Tennyson. So bekommt der Roman eine reizvolle Mehrdimensionalität in der Erzählweise, behutsam übersetzt von Benjamin Mildner und Ursula Wulfekamp. Es wird eindrücklich gezeigt, wie das Leben im Krieg abläuft und welche Folgen es hat. Der Roman macht die Monstrosität von Krieg und die immensen Konsequenzen für das menschliche Sein deutlich.



ALICE WINN
TEXT

wuchs in Paris/Frankreich auf, studierte Englische Literatur an der Oxford University und lebt heute in Brooklyn/USA.



URSULA WULFEKAMP
ÜBERSETZUNG

geboren 1955 und aufgewachsen in England, übersetzt seit 40 Jahren Belletristik und Sachbücher aus dem Englischen.



BENJAMIN MILDNER
ÜBERSETZUNG

geboren 1984, studierte Anglistik, Literaturwissenschaften und Philosophie. Er ist als freiberuflicher Übersetzer und Lektor tätig.